

NACHREICHUNG - PREDIGTIMPULS

der Konfirmand*innen 2019/20 – Erntedank 2020 –

Gottesdienst zum Zu Hause feiern am Sonntag, 16. So. nach Trinitatis (27.09.2020 /Erntedank) in Eschollbrücken, Eich und an anderen Orten Konfirmand*innen 2019/20

Im Gottesdienst haben wir den 139. Psalm zusammen gebetet. Als Gruppe haben wir uns nun 8 Sätze aus dem Psalm ausgesucht, die für uns zeigen warum wir an Gott glauben.

1. *du verstehst meine Gedanken von ferne.*
2. *du umgibst mich von allen Seiten und hältst deine Hand über mir.*
3. *du gibst mir Kraft, wenn ich sie brauche. bsp. bei einem aufregenden Tag, wie bei einem Turnier.*
4. *du beschützt mich in der finstersten Finsternis.*
5. *du zeigst mir wie das Leben funktioniert, wie in jungen als auch in älteren Jahren, damit ich meine Erfahrungen mache.*
6. *du gibst immer acht auf mich.*
7. *du gibst mir Halt, wenn es mir schlecht geht, weil ich das Gefühl habe, dass ich immer mit dir reden kann und du mich verstehst.*
8. *du bist da sowie in guten als auch in schlechten Zeiten.*

Ich erzähle euch heute die Geschichte von Sabine.

Sabine ist 43 Jahre alt und war vor kurzem im Urlaub in Tschechien. An einem Tag (es war ein Donnerstag) machte sie sich mit dem Bus auf den Weg nach Prag. Sie fuhr mit dem Bus eine längere Zeit und alles war ganz normal. Als sie ausstieg bemerkte sie, dass ihre Geldbörse mit allen Karten und natürlich auch Geld weg war. Sie bekam einen Schock, weil sie natürlich nicht wusste was sie machen sollte. Sie probierte ihr Hotel oder ähnliche Sachen zu Kontaktieren, um ihr Geld wiederzubekommen.

Sie fing schließlich an, zu Gott zu beten, dass ein Wunder geschah.

Das ganze machte sie 3-4 Tage lang. Plötzlich rief die Post von dort an, da sie ihre Sachen gefunden hatten. Sie war überglücklich dass ihre Ausweise etc. wieder da waren. Sie gab dem Finder ihre letzten 10 Euro die sie hatte.

Ab diesem Tag glaubte sie, dass Gott ihr geholfen hat, weil sie so viel gebetet hatte.